



GEMEINDE LUFINGEN

E I N L A D U N G ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

Die stimmberechtigten Frauen und Männer der Gemeinde Lufingen werden auf

Freitag, 23. Juni 2006, ins Primarschulhaus Gsteig, Lufingen,

zur ordentlichen Rechnungs-Gemeindeversammlung eingeladen.

Politische Gemeindeversammlung (Beginn: 19.00 Uhr)

1. Antrag des Gemeinderates betreffend Aufnahme von Herr Mariano Gala Hernandez in das Bürgerrecht von Lufingen
2. Abnahme der Jahresrechnung 2005 der Politischen Gemeinde Lufingen
3. Abnahme der Bauabrechnung über die Sanierungen und Ergänzungen am Schulhaus Gsteig (Sanierungsetappe 1B)
4. Abnahme der Bauabrechnung über die Sanierungsetappe 1D mit Umnutzungen und Ergänzungen im Schulhaus Gsteig
5. Abnahme der Bauabrechnung über die Sanierung der Aussenanlage des Schulhauses Gsteig (Sanierungsetappe 3)
6. Abnahme der Bauabrechnung über den Einbau einer Holzschnitzel-Heizung (Sanierungsetappe 1C) und für die Sanierung der Heizverteilung im Schulhaus Gsteig
7. Abnahme der Bauabrechnung über den An- und Ausbau des Schulhauses Gsteig (Bauetappe 2)
8. Abnahme der Bauabrechnung über die Verlegung und die Erstellung des Jugendhauses "PÄNG" an den neuen Standort Gsteig sowie die Übertragung des benötigten Landes von Kat.-Nr. 470 vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen
9. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Ehrungen, Wünsche und Anregungen

Das Stimmregister und die Gemeindeversammlungsakten liegen in der Gemeinderatskanzlei zur Einsichtnahme auf.

8426 Lufingen, 15. Mai 2006

GEMEINDERAT LUFINGEN

5.2006 - 700
g/gv

Gemeindeverwaltung Lufingen
Mülistrasse 11
8426 Lufingen

www.lufingen.ch

Telefon: 043 204 20 40
Fax: 043 204 20 41
E-Mail: gemeindeverwaltung@lufingen.ch

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind die in der Gemeinde niedergelassenen Schweizerbürger, welche das achtzehnte Altersjahr zurückgelegt, im Aktivbürgerrecht nicht eingestellt sind und rechtzeitig Heimatschriften deponiert haben. – In der Gemeinde niedergelassene Schweizerbürgerinnen sind im Stimmrecht und in der Wählbarkeit den Männern gleichgestellt.

Stimmregister

Das Stimmregister kann auf der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden.

Gemeindeversammlungsakten

Die Anträge und Akten zuhanden der Gemeindeversammlung liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf.

Wünsche und Anregungen

Der Gemeindeversammlung ist eine Fragestunde angeschlossen. In dieser Fragestunde können die Stimmberechtigten Fragen, Wünsche und Anregungen an die Behörden richten. Die Anfragen sollen sich aber nur auf Angelegenheiten beziehen, die von allgemeinem öffentlichen Interesse sind, d.h. die privaten Belange sind ausser acht zu lassen. Durch die Fragestunde wird eine Vertiefung der Beziehungen zwischen Behörde und Bürger erhofft. Rein private Anfragen sind deshalb an die Ressortvorsteher bzw. an die Verwaltung zu richten.

Die Fragestunde soll zeitlich nicht übermässig ausgedehnt werden. Sie wird vom betreffenden Präsidenten geleitet. Die Beantwortung der Fragen erfolgt durch den betreffenden Ressortvorsteher bzw. den Präsidenten. Die Beantwortung der Fragen ist grundsätzlich unverbindlich, zumal es ja nicht möglich ist, dass der Antwortende verbindlich im Namen der gesamten Vorsteherschaft sprechen kann.

Fragen, die ein eingehenderes Studium erfordern, werden zur Prüfung entgegengenommen. Es besteht die Möglichkeit, solche in einer nächsten Fragestunde zu beantworten.

Eine Beschlussfassung über Fragen, Wünsche und Anregungen ist nicht zulässig und die Führung eines Protokolls nicht vorgeschrieben.

Anmerkung

Die vorliegende Bekanntmachung wollen Sie bitte zu den Versammlungen mitnehmen.

Auszug aus dem Gemeindegesetz

Anfragerecht § 51

Jedem Stimmberechtigten steht das Recht zu, über einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse eine Anfrage an die Gemeindevorsteherschaft zu richten.

Die Anfragen sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung der Gemeindevorsteherschaft schriftlich einzureichen.

Die Gemeindevorsteherschaft beantwortet die Anfrage in der Gemeindeversammlung. Eine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort findet nicht statt.

Protokoll §54

Der Schreiber der Gemeindevorsteherschaft trägt die Ergebnisse der Verhandlungen, insbesondere die gefassten Beschlüsse und die Wahlen, genau und vollständig in das Gemeindeprotokoll ein.

Der Präsident und die Stimmenzähler prüfen längstens innert sechs Tagen nach Vorlage das Protokoll auf seine Richtigkeit und bezeugen diese durch ihre Unterschrift. Nachher steht das Protokoll den Stimmberechtigten zur Einsicht offen.

Das Begehren um Berichtigung des Protokolls ist in der Form des Rekurses innert 30 Tagen, vom Beginn der Auflage an gerechnet, beim Bezirksrat einzureichen.

Rechtsmittelbelehrung

Stimmrechtsrekurs

Gegen den gefassten Beschluss kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs erhoben werden.

Gemeinderekurs

Gegen den gefassten Beschluss kann, gestützt auf § 151 Abs. 1 Gemeindegesetz (Verstoss gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindezwecke oder Unbilligkeit), innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Kosten des Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

3.40 Aufnahme von Mariano Gala Hernandez in das Bürgerrecht der Gemeinde Lufingen

I. ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, sie wolle beschliessen:

1. Herr Mariano Gala Hernandez, geb. 17. Oktober 1963 in Zarapicos (Spanien), spanischer Staatsangehöriger, Chauffeur, wohnhaft Augwilerstrasse 15, 8426 Lufingen, wird in Anwendung von § 22 des Gemeindegesetzes, § 29 der Bürgerrechtsverordnung und Art. 74 Ziff. 1 der Gemeindeordnung in das Bürgerrecht der Gemeinde Lufingen aufgenommen.
2. Die Gemeinde-Einbürgerungsgebühr wird auf **Fr. 800.--** angesetzt.
3. Die Bürgerrechtsaufnahme erfolgt unter dem Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechts und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung (§ 29 Abs. 2 BÜVO).
4. Veröffentlichung der Einbürgerung im Mitteilungsblatt (§ 17 BÜVO).
5. Mitteilung an:
 - a) Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich, Amt für Gemeinden und berufliche Vorsorge, Abteilung Bürgerrecht und Zivilstandswesen
 - b) Mariano Gala Hernandez, Lufingen
Beilage: Rechnung
 - c) Gemeinderatskanzlei Lufingen, mit dem Auftrag zur Publikation gemäss § 17 BÜVO
 - d) Akten 3.40

II. WEISUNG

Die Begründung des vorstehenden Antrages erfolgt an der Gemeindeversammlung mündlich.

Stimmberechtigte Einwohner können die schriftliche Weisung auf der Gemeinderatskanzlei während der Aktenauflagefrist einsehen.

Der Gemeinderat empfiehlt den verehrten Stimmberechtigten, den vorliegenden Antrag zum Beschluss zu erheben und Mariano Gala Hernandez das Bürgerrecht der Gemeinde Lufingen, unter Festsetzung einer Einbürgerungsgebühr von Fr. 800.-- zu erteilen.

8426 Lufingen, 29. März 2006

NAMENS DES GEMEINDERATES
Der Gemeindepräsident: *J. Badertscher*

Der Gemeindeschreiber: *K. Renk*

Jahresrechnung 2005

Politische Gemeinde

8426 Lufingen

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	<i>Seite</i>
1. Uebersicht	11 - 12
2. Laufende Rechnung - Zusammenzug nach Sachgruppen	13
3. Laufende Rechnung - Zusammenzug nach Aufgabenbereichen	14
4. Laufende Rechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert	15 - 17
5. Investitionsrechnung - Zusammenzug nach Sachgruppen	18 - 19
6. Investitionsrechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert	20 - 21
7. Bilanzzusammenzug	22 - 23
8. Bestandesrechnung - Einzelkonten	-
9. Bestandesrechnung - Einzelheiten zu Vermögenswerten und Schulden	-
10. Abschreibungstabelle	24
11. Verpflichtungskreditkontrolle	-
12. Inventarveränderungen	-
13. Sonderrechnungen - Stiftungen, Legate, Fonds	-
14. Rechnungsabschiede	25 - 26

Finanzvorstand: J. Badertscher

Rechnungsführer: A. Beusch

BERICHT DES GEMEINDERATES ZUR JAHRESRECHNUNG 2005 DER POLITISCHEN GEMEINDE LUFINGEN

1. Allgemeines

Wiederum kann der Gemeinderat ein gutes Rechnungsergebnis 2005 vorlegen. Gegenüber dem Voranschlag ist in der Laufenden Rechnung der Gesamtertrag rund 7,99 % höher ausgefallen. Der Gesamtaufwand liegt 1,16 % über dem Gesamt-Budget.

Der ermittelte einfache Steuerertrag 2005 (100 % brutto) beträgt laut Jahres-Steuerabrechnung per 31.12.2005 Fr. 3'408'141.19 (Vorjahr Fr. 3'092'802.69). Somit wurden sowohl der Vorjahresertrag als auch der budgetierte Steuerertrag (Fr. 3'250'000) übertroffen.

2. Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung (inkl. Primarschulwesen) schliesst bei Fr. 6'543'055.39 Aufwand und bei Fr. 6'239'630.77 Ertrag mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 303'424.62 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 689'900, inbegriffen eine zusätzliche Abschreibung von Fr. 500'000. Dieses um rund Fr. 386'000 besser ausgefallene Ergebnis ist insbesondere auf die Mehrerträge bei den verschiedenen Steuern sowie reduzierten ordentlichen Abschreibungen zurückzuführen. Der Kostendeckungsgrad bei den gebührenfinanzierten Bereichen (Gemeindeantenne, Wasserwerk, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung) ist erfreulich ausgefallen. Mit Ausnahme der Abfallbeseitigung konnten in allen Bereichen die Spezialfinanzierungskonti durch Einlagen gestärkt werden. Dank dem guten Rechnungsergebnis konnte ein Teil der zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 500'000 aus der Laufenden Rechnung vorgenommen werden, weshalb nur ein Betrag von Fr. 303'424.62 dem Eigenkapital entnommen werden musste, und nicht Fr. 689'900 wie nach Budget vorgesehen.

Die grösseren Abweichungen gegenüber dem Voranschlag sind aus der beigelegten Erklärung ersichtlich.

3. Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung zeigt bei Ausgaben von Fr. 804'025.15 und Einnahmen von Fr. 359'391 eine Nettoinvestition im Verwaltungsvermögen von Fr. 444'634.15 (Voranschlag Fr. 1'132'000). Der Hauptanteil der Investitionen entfiel auf die Renovation des Gemeindehauses, die Renovation des Schulhaus Gsteig (Fenster und Storen), die Erweiterungskosten des Kreisspitals Bülach, die Innensanierung des Reservoirs Hintermarcheln, den Ersatz der Wasserleitung Hinterdorfstrasse und den Generellen Entwässerungsplan.

4. Bilanz

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von Fr. 15'499'914.16 aus. Durch den Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 303'424.62 vermindert sich das Eigenkapital auf Fr. 8'160'953.38.

5. Abschreibungen

Für ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen mussten Fr. 267'634.15 (Voranschlag Fr. 366'000) aufgewendet werden. Wie nach Budget 2005 beschlossen, sind an zusätzlichen Abschreibungen Fr. 500'000 vorgenommen worden. Der noch abzuschreibende Restbuchwert des Verwaltungsvermögens Ende Rechnungsjahr beträgt Fr. 1'817'000.

6. Genehmigungsantrag

Wir laden die verehrten Stimmberechtigten ein, die Jahresrechnung 2005 der Politischen Gemeinde Lufingen zu genehmigen.

8426 Lufingen, 29. März 2006
g/finanzwesen

NAMENS DES GEMEINDERATES
Der Gemeindepräsident: *J. Badertscher*

Der Gemeindeschreiber: *K. Renk*

ERKLÄRUNG DER GRÖSSEREN ABWEICHUNGEN GEGENÜBER DEM VORANSCHLAG

020 Gemeindeverwaltung

Mehraufwand bei den Gutachten und der Baupolizei, dies im Zusammenhang mit der regen Bautätigkeit und der Auslagerung gewisser Aufgaben im Bausekretariat. Dem Mehraufwand steht ein teilweiser Mehrertrag bei den Gebühren gegenüber. Ein Krankheitsbedingter Personalausfall führte zu mehr Rückerstattungen Dritter, was die höheren Ausgaben bei den Besoldungen kompensiert.

090 Verwaltungsliegenschaften

Minderaufwand im Bereich Wasser, Energie und Heizmaterial.

100 Rechtspflege

Die grosse Nachfrage nach dem Schweizer Pass hat sowohl zu mehr Aufwand als auch mehr Ertrag geführt.

200 Kindergarten

Mehraufwand für ein Vikariat vom Januar bis Juli 2005, bedingt durch Schwangerschaft der Kindergärtnerin von Fr. 24'600 und Sozialleistungen von zirka Fr. 1'600.

214 Musikschule

Die steigenden Kinderzahlen bewirken auch in der Musikschule einen Anstieg von Musikschülern und somit Mehrkosten. Der 100-jährige Flügel wurde durch ein neues Klavier ersetzt Fr. 10'000. Dieser Betrag wurde direkt der laufenden Rechnung belastet Konto 214.3112 und nicht wie budgetiert der Investitionsrechnung Konto 217.5061.

217 Schulliegenschaften und -anlagen

Die erweiterte Schulhausanlage erfordert vermehrten Reinigungsaufwand, dies führte zu einem Mehraufwand auf dem Konto Aushilfsentschädigungen von Fr. 19'000. Demgegenüber steht ein Minderaufwand auf dem Konto Besoldungen von Fr. 11'000. Die Bodenreinigungsmaschine musste ersetzt werden Fr. 4'000. Zusätzlich wurden noch zwei Lehrerpulte und Stühle benötigt Fr. 7'300, Rasenunterhalt Fr. 8'100, Ersatzbatterie für Kehrsgaugmaschine, zusätzliche Arbeiten an der Eingangstüre und Reparaturen der Storen verursachten Kosten von Fr. 4'200.

218 Volksschule Sonstiges

Geringere Lohnkosten für die Schulpsychologin, da weniger Kinder eine Abklärung benötigen. Die Befürchtungen, dass der ältere Schulbus höhere Kosten verursache, weshalb der Budgetbetrag 2005 erhöht wurde, waren glücklicherweise unbegründet.

220 Sonderschulung

Erfreulicherweise sind die Ausgaben in diesem Bereich knapp unter dem Budget. Dadurch, dass vermehrt in Kleingruppen anstatt einzeln unterrichtet wurde, konnten Lohnersparungen von Fr. 23'000 inkl. Sozialleistungen erzielt werden. Diese Einsparungen wurden leider wieder vollständig aufgebraucht, da zwei neue Fälle zu verzeichnen waren, die infolge spezieller Bedürfnisse auswärtige Schulen besuchen mussten.

321 Antennen- und Kabelanlagen

Kosten für Neuanschlüsse Moosbrunnen/Birchrain führten zu einem Mehraufwand im Bereich Baulicher Unterhalt. Demgegenüber stehen Mehreinnahmen im Bereich Dienstleistungsentschädigungen. Trotz Mehraufwand konnte die Einlage in die Spezialfinanzierung vorgenommen werden.

400 Spitäler

Der Beitrag an das Kreisspital Bülach ist um Fr. 34'000 geringer ausgefallen. Der Souverän hat entschieden, dass die Sockelbeiträge von Halb- und Privatversicherten durch die Wohngemeinden getragen werden müssen. Der Mehraufwand zeigt, dass auch inskünftig mit erheblichen Beträgen zu rechnen ist.

410 Krankenhäuser

Der Beitrag an den Krankenhausverband ist um 19'000 höher ausgefallen.

530 Zusatzleistungen zur AHV/IV

Durch einige Abgänge im Bereich Ergänzungsleistungen konnten die Aufwendungen vermindert werden.

540 Jugend

Der Beitrag an das Jugendsekretariat Bülach ist um Fr. 10'000 tiefer ausgefallen. Da der geplante Jugendarbeiter für Embrach, Lufingen und Oberembrach nicht eingestellt wurde, entfällt der budgetierte Aufwand.

570 Altersheime

Der Beitrag an das Regionale Altersheim Embrachertal ist um Fr. 10'000 höher ausgefallen.

580 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Neue Fälle in der Sozialhilfe haben zu einem Mehraufwand geführt. Dem Mehraufwand stehen höhere Rückerstattungen gegenüber.

588 Asylbewerberbetreuung

Mehrertrag durch Vermietung an Dritte.

620 Gemeindestrassen

Diverse Sanierungskosten haben zu einem Mehraufwand im Bereich Baulicher Strassenunterhalt von Fr. 15'000 geführt. Der verrechenbare Personalaufwand fiel tiefer als budgetiert aus (Fr. 15'000).

630 Privatstrassen

Minderaufwand beim Unterhalt der Flurstrassen von Fr. 12'000.

701 Wasserwerk

Durch einen geringen Wasserverbrauch im Jahr 2005 konnten die Einkaufskosten tief gehalten werden. Dies, sowie Bauabrechnungen und geringere Unterhaltskosten und ein höherer Gebührenertrag führten zu einem Ertragsüberschuss von gut Fr. 89'000, welcher als Einlage in die Spezialfinanzierung verwendet wurde.

710 Abwasserbeseitigung

In der Vergangenheit wurde im Bereich Abwasserbeseitigung keine Mehrwertsteuer abgerechnet. Eine interne Überprüfung hat gezeigt, dass die Gemeinde Lufingen seit längerer Zeit pflichtig gewesen wäre. Die entsprechenden Nachzahlungen an die Eidgenössische Steuerverwaltung Bern wurden vorgenommen, dies führte zu einer massiven Erhöhung im Bereich Allgemeiner Aufwand. Dank höheren Gebühren konnte die budgetierte Einlage in die Spezialfinanzierung trotzdem vorgenommen werden.

720 Abfallbeseitigung

Die Schlusszahlung 2005 der Interessengemeinschaft Kehrichtsackgebühr Zürcher Unterland ist noch ausstehend, daher wurde der budgetierte Betrag nicht erreicht.

840 Beiträge Industrie, Gewerbe, Handel

Der Anteil der Gemeinde an der Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonalbank erhöhte sich um gut Fr. 26'000.

900 Gemeindesteuern

Obwohl der budgetierte Betrag von Fr. 500'000 bei den Grundstückgewinnsteuern nicht erreicht wurde (Fr. -376'000), konnte durch Mehrerträge bei den ordentlichen Steuern (Fr. 106'000), bei den ordentlichen Steuern früherer Jahre (Fr. 341'000) und den Nach- und Strafsteuern (Fr. 65'000), ein Ertragsüberschuss verbucht werden. Auch die Minderaufwendungen bei den Passiven Steuerauscheidungen tragen zum Ertragsüberschuss bei.

940 Kapitaldienst

Minderaufwand beim Zinsendienst (weniger Fremdkredite beansprucht, tiefe Zinssätze). Minderertrag bei den internen Verrechnungen der Kapitalkosten.

942 Liegenschaften Finanzvermögen

Minderaufwand bei den internen Verrechnungen der Kapitalzinsen.

990 Abschreibungen

Geringerer Aufwand bei den ordentlichen Abschreibungen. Der Anteil der Gebührenhaushalte an den Abschreibungen ist geringer ausgefallen als budgetiert.

995 Neutrale Erträge

Markant höhere Entschädigung des DEZU-Zweckverbandes an die Gemeinde, da wesentlich mehr Material in der Deponie verfüllt wurde.

8426 Lufingen, 29. März 2006

1. Uebersicht

	Rechnung 2005		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1. Laufende Rechnung						
Total Aufwand	6'543'055.39		6'468'000.00		6'375'204.90	
Total Ertrag		6'239'630.77		5'778'100.00		6'851'218.82
Aufwandüberschuss		303'424.62		689'900.00		-
Ertragsüberschuss	-		-		476'013.92	
	6'543'055.39	6'543'055.39	6'468'000.00	6'468'000.00	6'851'218.82	6'851'218.82
2. Investitionen im Verwaltungsvermögen						
a) <i>Nettoinvestitionen</i>						
Total Ausgaben	804'025.15		1'242'000.00		2'611'945.60	
Total Einnahmen		359'391.00		110'000.00		251'857.20
Nettoinvestitionen		444'634.15		1'132'000.00		2'360'088.40
Einnahmenüberschuss	-		-		-	
	804'025.15	804'025.15	1'242'000.00	1'242'000.00	2'611'945.60	2'611'945.60
b) <i>Finanzierung I</i>						
Nettoinvestitionen	444'634.15		1'132'000.00		2'360'088.40	
Einnahmenüberschuss		-		-		-
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		767'634.15		866'000.00		816'088.40
Aufwandüberschuss der LR	303'424.62		689'900.00		-	
Ertragsüberschuss der LR		-		-		476'013.92
Finanzierungsfehlbetrag I		-		955'900.00		1'067'986.08
Finanzierungsüberschuss I	19'575.38		-		-	
	767'634.15	767'634.15	1'821'900.00	1'821'900.00	2'360'088.40	2'360'088.40

1. Uebersicht

	Rechnung 2005		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3. Investitionen im Finanzvermögen						
a) <i>Nettoveränderungen</i>						
Total Ausgaben	-		190'000.00		37'630.25	
Total Einnahmen		-		-		279'400.00
Nettoveränderungen	-	-	-	190'000.00	241'769.75	-
	-	-	190'000.00	190'000.00	279'400.00	279'400.00
b) <i>Finanzierung II</i>						
Nettoveränderungen	-	-	190'000.00	-	-	241'769.75
Finanzierungsfehlbetrag I	-		955'900.00		1'067'986.08	
Finanzierungsüberschuss I		19'575.38		-		-
Finanzierungsfehlbetrag II		-		1'145'900.00		826'216.33
Finanzierungsüberschuss II	19'575.38		-		-	
	19'575.38	19'575.38	1'145'900.00	1'145'900.00	1'067'986.08	1'067'986.08
4. Bilanzübersicht						
Finanzvermögen	13'682'914.16				12'142'088.82	
Verwaltungsvermögen	1'817'000.00				2'140'000.00	
Fremdkapital		5'716'268.61				4'647'063.62
Verrechnungen		960'258.10				627'366.70
Spezialfinanzierungen		662'434.07				543'280.50
Bilanzfehlbetrag/Eigenkapital		8'160'953.38				8'464'378.00
	15'499'914.16	15'499'914.16	-	-	14'282'088.82	14'282'088.82

Jahresrechnung 2005

2. Laufende Rechnung - Zusammenzug nach Sachgruppen

Konto	Laufende Rechnung Artengliederung LR	Rechnung 2005		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	AUFWAND	6'543'055.39		6'468'000		6'375'204.90	
30	Personalaufwand	1'423'426.40		1'384'800		1'362'216.75	
31	Sachaufwand	1'381'363.23		1'326'700		1'332'233.27	
32	Passivzinsen	150'153.05		168'000		144'022.95	
33	Abschreibungen	787'286.00		876'000		845'975.20	
35	Entschädigungen für die Dienstleitungen anderer Gemeinwesen	721'001.60		701'600		655'883.80	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	1'196'396.74		1'146'900		1'111'148.05	
38	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	128'899.32		51'500		151'497.73	
39	Interne Verrechnungen	754'529.05		812'500		772'227.15	
4	ERTRAG		6'239'630.77		5'778'100		6'851'218.82
40	Steuern		3'042'145.85		2'880'000		3'825'479.30
41	Regalien und Konzessionen		2'710.00		100		540.00
42	Vermögenserträge		558'180.05		522'100		547'850.15
43	Entgelte		1'238'491.22		989'900		1'113'126.58
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		255'962.15		175'800		179'630.05
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		203'545.95		239'200		208'855.71
46	Beiträge mit Zweckbindung		174'320.75		156'600		169'397.70
48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		9'745.75		1'900		34'112.18
49	Interne Verrechnungen		754'529.05		812'500		772'227.15
	Total	6'543'055.39	6'239'630.77	6'468'000	5'778'100	6'375'204.90	6'851'218.82
	Netto Aufwand		303'424.62		689'900		
	Netto Ertrag					476'013.92	
	Gesamttotal	6'543'055.39	6'543'055.39	6'468'000	6'468'000	6'851'218.82	6'851'218.82

Jahresrechnung 2005

3. Laufende Rechnung - Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2005		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	968'243.05	376'545.85	871'800	259'100	878'762.87	300'077.85
1	RECHTSCHUTZ UND SICHERHEIT	216'551.10	51'232.00	194'700	28'700	199'324.20	42'489.40
2	BILDUNG	1'666'868.63	71'653.95	1'580'600	81'500	1'621'673.07	89'451.85
3	KULTUR UND FREIZEIT	175'156.17	139'932.42	146'000	114'000	140'785.15	108'638.05
4	GESUNDHEIT	237'564.84	94.50	217'800		184'727.55	270.00
5	SOZIALE WOHLFAHRT	517'648.60	281'488.55	534'600	259'400	531'663.15	236'514.46
6	VERKEHR	342'911.00	79'949.00	372'000	89'800	328'515.80	88'737.45
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	755'040.40	691'776.80	714'100	626'600	744'504.71	679'097.56
8	VOLKSWIRTSCHAFT	149'845.10	213'456.15	181'250	185'900	143'459.70	226'796.95
9	FINANZEN UND STEUERN	1'513'226.50	4'333'501.55	1'655'150	4'133'100	1'601'788.70	5'079'145.25
	Total	6'543'055.39	6'239'630.77	6'468'000	5'778'100	6'375'204.90	6'851'218.82
	Netto Aufwand		303'424.62		689'900		
	Netto Ertrag					476'013.92	
	Gesamttotal	6'543'055.39	6'543'055.39	6'468'000	6'468'000	6'851'218.82	6'851'218.82

4. Laufende Rechnung - Kontengruppen nach Aufgaben gegliedert

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2005		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	968'243.05	376'545.85	871'800.	259'100	878'762.87	300'077.85
011	Legislative	20'924.30		37'500.		21'598.90	
012	Exekutive	141'010.30		131'000.		132'179.45	
020	Gemeindeverwaltung	729'830.95	313'260.85	608'500.	198'100	636'790.97	237'187.85
030	Leistungen für Pensionierte	9'756.00		9'800.		9'672.00	
090	Verwaltungsliegenschaften	66'721.50	63'285.00	85'000.	61'000	78'521.55	62'890.00
1	RECHTSCHUTZ UND SICHERHEIT	216'551.10	51'232.00	194'700.	28'700	199'324.20	42'489.40
100	Rechtspflege	128'694.30	41'774.00	107'000.	24'000	110'391.80	33'131.40
110	Polizei	6'144.50	1'325.00	3'800.	1'000	8'116.80	1'385.00
120	Rechtssprechung	2'243.20		3'300.		2'422.75	
140	Feuerwehr und Feuerpolizei	53'419.00	2'160.00	51'700.	200	51'037.60	2'000.00
150	Militär	7'413.00	2'973.00	8'000.	3'500	7'520.00	2'973.00
160	Zivilschutz	18'637.10	3'000.00	20'400.		19'835.25	3'000.00
161	Ziviler Gemeindeführungsstab			500.			
2	BILDUNG	1'666'868.63	71'653.95	1'580'600.	81'500	1'621'673.07	89'451.85
200	Kindergarten	205'619.50		179'000.		186'633.55	
210	Primarschule	624'964.95	24'482.40	628'300.	23'500	574'394.72	19'143.00
214	Musikschule	74'484.90		53'900.		52'513.25	
215	Handarbeit und Hauswirtschaft	85'154.20		80'200.		79'373.30	
217	Schulliegenschaften und -anlagen	290'887.83	23'223.25	248'100.	25'500	347'477.90	35'837.80
218	Volksschule Sonstiges	65'156.95	11'204.30	73'600.	11'500	72'902.45	14'393.70
219	Schulverwaltung	118'655.05	0.15	114'500.		143'874.20	
220	Sonderschulung (ohne Sonderklassen)	201'945.25	12'743.85	203'000.	21'000	164'503.70	20'077.35
3	KULTUR UND FREIZEIT	175'156.17	139'932.42	146'000.	114'000	140'785.15	108'638.05
300	Kulturförderung	4'694.40		7'500.		3'990.85	
310	Denkmalpflege, Heimatschutz	100.00		500.		100.00	
321	Antennen- und Kabelanlagen	139'932.42	139'932.42	114'000.	114'000	108'638.05	108'638.05
330	Parkanlagen, Wanderwege	14'392.90		7'000.		11'182.10	
340	Sport	12'132.80		17'000.		14'374.15	
350	Übrige Freizeitgestaltung	3'903.65				2'500.00	
4	GESUNDHEIT	237'564.84	94.50	217'800.		184'727.55	270.00

4. Laufende Rechnung - Kontengruppen nach Aufgaben gegliedert

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2005		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
400	Spitäler	171'274.90		162'000.		110'966.00	
410	Kranken- und Pflegeheime	35'578.95		17'000.		27'000.00	
440	Ambulante Krankenpflege	6'625.99		16'400.		17'383.70	
450	Krankheitsbekämpfung	11'714.10		9'700.		9'195.65	
460	Schulgesundheitsdienst	5'345.40		5'000.		7'901.35	
470	Lebensmittelkontrolle	1'137.50	94.50	2'100.		1'172.85	270.00
490	Gesundheitswesen Übriges	5'888.00		5'600.		11'108.00	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	517'648.60	281'488.55	534'600.	259'400	531'663.15	236'514.46
500	Sozialversicherung Allgemeines	8'000.00	4'901.00	8'000.	6'000	8'000.00	5'150.00
520	Krankenversicherung	55'902.50	55'902.50	43'000.	43'000	44'935.95	44'935.95
530	Zusatzleistungen zur AHV/IV	180'153.50	83'996.00	190'000.	75'000	157'791.75	72'635.00
540	Jugend	31'860.00		58'100.		40'187.00	
550	Invalidität	9'736.00		4'000.		6'000.00	
570	Altersheime	38'737.70		28'300.		41'211.25	
580	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	47'393.45	28'374.30	42'000.		14'147.40	7'890.40
582	Arbeitslosenhilfe						
588	Asylbewerberbetreuung	116'806.30	108'314.75	141'200.	135'400	114'902.20	105'903.11
589	Soziale Wohlfahrt Übriges	21'559.15		17'500.		101'987.60	
590	Hilfsaktionen	7'500.00		2'500.		2'500.00	
6	VERKEHR	342'911.00	79'949.00	372'000.	89'800	328'515.80	88'737.45
610	Staatsstrassen		1'717.05		1'800		1'717.05
620	Gemeindestrassen	233'225.55	77'731.95	243'000.	88'000	243'318.90	87'020.40
630	Privatstrassen	26'906.45	500.00	45'500.		36'028.90	
640	Bundesbahnen	106.00		500.		106.00	
650	Regionalverkehr	82'673.00		83'000.		49'062.00	
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	755'040.40	691'776.80	714'100.	626'600	744'504.71	679'097.56
700	Wasserversorgung	6'850.00		7'500.		5'952.60	
701	Wasserwerk	289'791.80	289'791.80	269'000.	269'000	271'433.70	271'433.70
710	Abwasserbeseitigung	219'714.30	219'714.30	172'000.	172'000	213'336.93	213'336.93
720	Abfallbeseitigung	170'630.10	170'630.10	180'600.	180'600	185'541.43	185'541.43
730	Schlachthöfe	515.00				68.90	
740	Friedhof und Bestattung	36'583.40	7'200.00	46'000.		43'612.60	2'458.00

4. Laufende Rechnung - Kontengruppen nach Aufgaben gegliedert

Konto	Laufende Rechnung Funktionale Gliederung LR	Rechnung 2005		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
750	Gewässerunterhalt und -verbauung	20'572.05		28'000.		18'453.25	
770	Naturschutz	8'415.65	4'440.60	8'500.	5'000	4'868.85	6'327.50
780	Übriger Umweltschutz						
790	Raumordnung	1'968.10		2'500.		1'236.45	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	149'845.10	213'456.15	181'250.	185'900	143'459.70	226'796.95
800	Landwirtschaft	6'301.65	270.25	15'150.		6'191.25	708.75
810	Forstwesen	143'543.45	144'077.60	166'100.	143'500	137'268.45	172'856.05
820	Jagd und Fischerei		1'060.55		800		1'060.55
840	Beiträge Industrie, Gewerbe, Handel		51'427.75		25'000		35'551.60
860	Energieversorgung		16'620.00		16'600		16'620.00
9	FINANZEN UND STEUERN	1'513'226.50	4'636'926.17	1'655'150.	4'823'000	2'077'802.62	5'079'145.25
900	Gemeindesteuern	50'843.65	3'167'148.60	40'000.	2'995'500	73'027.25	3'967'817.55
920	Finanzausgleich						
930	Einnahmeanteile		29.00				
940	Kapitaldienst	141'026.70	517'052.90	164'500.	523'000	135'190.30	519'311.65
941	Buchgewinne und -verluste						
942	Grundeigentum Finanzvermögen	553'722.00	400'295.80	584'650.	388'600	577'482.75	387'577.80
990	Abschreibungen	767'634.15	45'530.40	866'000.	76'000	816'088.40	61'420.35
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge		203'444.85		150'000		143'017.90
998	Einnahmenüberschüsse der Investitionsrechnung						
999	ABSCHLUSS		303'424.62		689'900	476'013.92	
	Total	6'543'055.39	6'543'055.39	6'468'000.	6'468'000	6'851'218.82	6'851'218.82
	Gesamttotal	6'543'055.39	6'543'055.39	6'468'000.	6'468'000	6'851'218.82	6'851'218.82

5. Investitionsrechnung - Zusammenzug nach Sachgruppen

	Rechnung 2005		Voranschlag 2005	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Investitionen im Verwaltungsvermögen				
5 Ausgaben				
50 Sachgüter	614'772.05		965'000.00	
52 Darlehen und Beteiligungen	-		-	
56 Investitionsbeiträge	133'161.90		197'000.00	
57 Durchlaufende Beiträge	-		-	
58 Uebrige zu aktivierende Ausgaben	56'091.20		80'000.00	
Total Ausgaben	804'025.15		1'242'000.00	
6 Einnahmen				
60 Abgang von Sachgütern		-		-
61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		359'391.00		110'000.00
62 Rückzahlungen von Darlehen/Beteiligungen		-		-
63 Rückerstattungen von Sachgütern		-		-
64 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen		-		-
66 Beiträge mit Zweckbindung		-		-
67 Durchlaufende Beiträge		-		-
Total Einnahmen		359'391.00		110'000.00

5. Investitionsrechnung - Zusammenzug nach Sachgruppen

	Rechnung 2005		Voranschlag 2005	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Investitionen im Verwaltungsvermögen				
Total Investitionsausgaben	804'025.15		1'242'000.00	
Uebertragungen in die LR (Konto 5920)	-		-	
Uebertragungen in SpF (Konto 5930)	-		-	
Total Investitioneinnahmen		359'391.00		110'000.00
Nettoinvestitionen		444'634.15		1'132'000.00
Einnahmenüberschuss	-		-	
	804'025.15	804'025.15	1'242'000.00	1'242'000.00
Investitionen im Finanzvermögen				
7 Ausgaben für Sachwertanlagen				
70 Erwerb, Veränderung von Grundeigentum	-		190'000.00	
71 Erwerb, Veränderung von Mobilien	-		-	
79 Buchgewinne (7920 Uebertrag in die LR)	-		-	
8 Einnahmen für Sachwertanlagen				
80 Verkauf, Veränderung von Grundeigentum		-		-
81 Verkauf, Veränderung von Mobilien		-		-
89 Buchverluste (8920 Uebertrag in die LR)		-		-
	-	-	190'000.00	-
Nettoveränderung bei den Sachwertanlagen:				
Ausgabenüberschuss = Zuwachs		-		190'000.00
Einnahmenüberschuss = Verminderung	-		-	
	-	-	190'000.00	190'000.00

6. Investitionsrechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2005		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	145'413.95		145'000.		65'388.50	
020	Gemeindeverwaltung	57'773.10		63'000.		21'785.00	
020.5061	Telefonanlage					14'746.45	
020.5062	EDV-Anlage, Erweiterung	18'374.85		20'000.			
020.5063	Neumöblierung	39'398.25		43'000.		7'038.55	
090	Verwaltungsliegenschaften	87'640.85		82'000.		43'603.50	
090.5032	Gemeindehaus, Renovation	87'640.85		82'000.		43'603.50	
1	RECHTSCHUTZ UND SICHERHEIT					7'209.20	13'194.25
100	Rechtspflege					7'209.20	13'194.25
100.5810	Vermessung, Vollnumerik					7'209.20	
100.6610	Staatsbeiträge						13'194.25
2	BILDUNG	103'325.75		90'000.		1'611'457.30	
217	Schulliegenschaften und -anlagen	103'325.75		90'000.		1'611'457.30	
217.5030	Altes Schulhaus, Umbau Einrichtung KIGA	7'990.55					
217.5031	Renovation Schulhaus Gsteig Oeltank					312.00	
217.5032	Renovation Schulhaus Gsteig Fenster, Storen	70'058.10		80'000.			
217.5037	Schulhauserweiterung Gsteig, An- und Ausbau	45'461.20				1'586'990.20	
217.5039	Spielplatz Schulhaus Gsteig	-20'184.10				24'155.10	
217.5061	Klavier			10'000.			
3	KULTUR UND FREIZEIT	12'273.20	25'824.00	10'000.	10'000	393'704.40	7'600.00
321	Antennen- und Kabelanlagen		25'824.00		10'000		7'600.00
321.6100	Anschlussgebühren		25'824.00		10'000		7'600.00
340	Sport	42.95		10'000.		33'299.75	
340.5011	Spielplatz Rätchenplatz, Projektk.			10'000.			
340.5012	Skaterplatz	42.95				33'299.75	
350	Übrige Freizeitgestaltung	12'230.25				360'404.65	
350.5030	Jugendfreizeitanlage Päng	12'230.25				360'404.65	
4	GESUNDHEIT	84'999.00		146'000.		54'474.00	
400	Spitäler	78'542.10		129'000.		34'850.20	
400.5621	Kreisspital Bülach, Erweiterung	78'542.10		129'000.		34'850.20	
410	Kranken- und Pflegeheime	6'456.90		17'000.		19'623.80	
410.5620	Krankenheimverband	6'456.90		17'000.		19'623.80	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	25'827.85		31'000.			
570	Altersheime	25'827.85		31'000.			
570.5620	Beiträge Investitionen Altersheim	25'827.85		31'000.			
6	VERKEHR	116'106.55		455'000.		216'628.90	
620	Gemeindestrassen	116'106.55		455'000.		216'628.90	
620.5012	Strassenzustandsbericht					5'918.00	
620.5013	Moosbrunnenstrasse, Deckbelag	35'225.35		50'000.			
620.5014	Ersatz für Freileitungsbeleuchtung Moosbrunnen-Färlistetten (GRB 201/24.08.2005)	15'699.90					
620.5015	Beleuchtung Birchrainstrasse	19'514.60		20'000.			
620.5016	Hinterdorf / Zilfstrasse, Sanierung	1'089.45		365'000.			
620.5017	Buckstrasse, Randabschlüsse	20'645.30		20'000.			
620.5018	Moosbrunnenstrasse, Belagsanierung, Kernzone					72'349.90	
620.5023	Anpassung der Strassenbeleuchtung Lufingen-Marchlen (GRB 281/17.11.2004)	9'624.60					
620.5024	Beleuchtung Chloosstrasse Augwil	14'307.35					
620.5060	Ersatz Kommunalfahrzeug					138'361.00	

6. Investitionsrechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2005		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	316'078.85	333'567.00	365'000.	100'000	263'083.30	231'062.95
701	Wasserwerk	180'101.85	157'756.90	235'000.	50'000	45'311.90	113'542.15
701.5010	Reservoir Hintermarchlen, Innensanierung	111'282.80		180'000.			
701.5011	Schieberschacht Zürcherstrasse	13'279.40		15'000.		28'891.55	
701.5013	Hinterdorfstr., Ersatz Wasserleitung	55'539.65		40'000.			
701.5811	Werkleitungskataster (LIS)					16'420.35	
701.6100	Wasseranschlussgebühren		157'756.90		50'000		106'652.00
701.6310	Rückerstattungen (MWST)						6'890.15
710	Abwasserbeseitigung	85'819.55	175'810.10	20'000.	50'000	217'771.40	117'520.80
710.5010	Kanalisationssanierungen	2'168.70					
710.5011	Kanal Müli, Sanierung und Ersatz	5'224.60				13'653.90	
710.5016	Kanalisation Aspstrasse, Ergänzung (GRB 139/2001)					64'691.60	
710.5620	ARA Rorbas	22'335.05		20'000.		58'387.60	
710.5810	Genereller Entwässerungsplan	56'091.20				56'645.00	
710.5811	Werkleitungskataster (LIS)					24'393.30	
710.6100	Kanalisationsanschlussgebühren		175'810.10		50'000		117'520.80
740	Friedhof und Bestattung	25'487.90		30'000.			
740.5011	Friedhof, Sanierung Umgebung	25'487.90		30'000.			
750	Gewässerunterhalt und -verbauung	24'669.55					
750.5013	Hinterdorfbach	11'613.10					
750.5014	Aspbach	13'056.45					
790	Raumordnung			80'000.			
790.5812	Quartierplan Nr. 7 Müli-Breiti			80'000.			
9	FINANZEN UND STEUERN		444'634.15	190'000.	1'322'000	317'030.25	2'677'118.65
942	Grundeigentum Finanzvermögen			190'000.		37'630.25	279'400.00
942.7020	Überbaute Liegenschaften, Erstellung, Umbau, Kauf			190'000.			
942.7026	Moosbrunnenstrasse 6, Heizung					37'630.25	
942.8020	Überbaute Liegenschaften Verkauf, Übertrag in VV						279'400.00
999	ABSCHLUSS		444'634.15		1'322'000	279'400.00	2'397'718.65
999.6900	Aktivierte Ausgaben (Nettoinvestitionen)		444'634.15		1'132'000		2'360'088.40
999.7910	Abgang Sachwertanlage Finanzvermögen					279'400.00	
999.8910	Zugang Sachwertanlagen Finanzvermögen				190'000		37'630.25
	Total	804'025.15	804'025.15	1'432'000.	1'432'000	2'928'975.85	2'928'975.85
	Gesamttotal	804'025.15	804'025.15	1'432'000.	1'432'000	2'928'975.85	2'928'975.85

Jahresrechnung 2005

7. Bilanzzusammenzug

Konto	Bestandesrechnung	Bestand per 01.01.2005	Veränderungen		Bestand per 31.12.2005
	Bestandesgliederung		Zuwachs	Abgang	
1	AKTIVEN	14'282'088.82	15'424'575.21	14'206'749.87	15'499'914.16
10	Finanzvermögen	12'142'088.82	14'841'791.46	13'300'966.12	13'682'914.16
100	Flüssige Mittel	1'289'502.52	12'902'162.59	11'266'029.60	2'925'635.51
101	Guthaben	1'365'717.75	1'927'883.87	2'032'236.52	1'261'365.10
102	Anlagen	9'486'868.55	11'745.00	2'700.00	9'495'913.55
103	Transitorische Aktiven				
11	Verwaltungsvermögen	2'140'000.00	582'783.75	905'783.75	1'817'000.00
114	Sachgüter	1'968'000.00	449'621.85	841'621.85	1'576'000.00
115	Darlehen und Beteiligungen				
116	Investitionsbeiträge	172'000.00	133'161.90	64'161.90	241'000.00
117	Übrige aktivierte Ausgaben				
12	Spezialfinanzierungen				
128	Vorschüsse für Spezialfinanzierungen				
13	Bilanzfehlbetrag				
139	Bilanzfehlbetrag				
2	PASSIVEN	5'817'710.82	39'669'404.70	38'148'154.74	7'338'960.78
20	Fremdkapital	4'647'063.62	9'718'805.86	8'649'600.87	5'716'268.61
200	Laufende Verpflichtungen	731'085.00	7'644'497.37	6'745'904.32	1'629'678.05
201	Kurzfristige Schulden	12'993.55	206'088.20	172'605.00	46'476.75
202	Langfristige Schulden	3'000'000.00			3'000'000.00
204	Rückstellungen				
205	Transitorische Passiven	902'985.07	1'868'220.29	1'731'091.55	1'040'113.81
21	Verrechnungen	627'366.70	29'821'609.52	29'488'718.12	960'258.10
210	Steuern Rechnungsjahr		9'860'652.42	9'860'652.42	
212	Steuern früherer Jahre		7'108'895.41	7'108'895.41	
213	Verzugszinsen				
214	Quellensteuern		56'282.00	56'282.00	
215	Nach- und Strafsteuern		94'676.10	94'676.10	
216	Steuerausscheidungen und pauschale Steueranrechnungen		369'284.25	369'284.25	
217	Verschiedene Steuern und Abgaben				
218	Übrige Verrechnungskonten		11'359'561.24	11'359'561.24	
219	Abschluss Verrechnungen	627'366.70	972'258.10	639'366.70	960'258.10
22	Spezialfinanzierungen	543'280.50	128'989.32	9'835.75	662'434.07
228	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	543'280.50	128'989.32	9'835.75	662'434.07

7. Bilanzzusammenzug

Bestand Ende Vorjahr			Kapitalkonto		Bestand Ende Rechnungsjahr	
Aktiven	Passiven		Bilanzfehlbetrag	Eigenkapital	Aktiven	Passiven
14'282'088.82		Gesamtaktiven			15'499'914.16	
	5'817'710.82	Gesamtpassiven				7'338'960.78
		Kapitalkonto				
	8'464'378.00	Eigenkapital Anfang Rechnungsjahr		8'464'378.00		
		Bilanzfehlbetrag Anfang Rechnungsjahr				
		Abschreibungen auf dem Bilanzfehlbetrag im Rechnungsjahr Kto. 990.3330				
		Gesetzlich vorgeschriebene Verwendung des Rechnungsergebnisses:				
		Ertragsüberschuss				
		Laufende Rechnung		-		
		Aufwandüberschuss				
		Laufende Rechnung		303'424.62		
		Eigenkapital Ende Rechnungsjahr		8'160'953.38		8'160'953.38
		Bilanzfehlbetrag Ende Rechnungsjahr				
14'282'088.82	14'282'088.82				15'499'914.16	15'499'914.16

10. Abschreibungstabelle

Verwaltungsvermögen Konten 1140 - 1179	Buchwert Anfang Rechnungsjahr	Netto- investitionen Rechnungsjahr	Buchwert vor Abschreibung	Abschreibungen			Buchwert Ende Rechnungsjahr
				%	ordentliche	zusätzliche	
1140 Grundstücke	0.00	0.00	0.00	10	0.00	0.00	0.00
1141 Tiefbauten Gemeinde	86'000.00	166'306.95	252'306.95	10	25'306.95	55'000.00	172'000.00
1141.51 Tiefbauten Wasserversorgung	65'000.00	22'344.95	87'344.95	10	9'344.95	0.00	78'000.00
1141.52 Tiefbauten Antennenanlage	201'000.00	-25'824.00	175'176.00	10	18'176.00	0.00	157'000.00
1141.53 Tiefbauten Abwasseranlagen	135'000.00	-112'325.60	22'674.40	10	2'674.40	0.00	20'000.00
1143 Hochbauten Gemeinde	296'000.00	99'871.10	395'871.10	10	39'871.10	86'000.00	270'000.00
1143.61 Hochbauten Schule	1'185'000.00	103'325.75	1'288'325.75	10	129'325.75	280'000.00	879'000.00
1145 Waldungen	0.00	0.00	0.00	10	0.00	0.00	0.00
1146 Mobiliar, Geräte, Maschinen, Fahrzeuge	0.00	57'773.10	57'773.10	20	11'773.10	46'000.00	0.00
1146.61 Mobiliar, Geräte, Maschinen, Fahrzeuge Schule	0.00	0.00	0.00	20	0.00	0.00	0.00
1155 Beteiligungen	0.00	0.00	0.00	10	0.00	0.00	0.00
1162 Investitionsbeiträge Gemeinden/Zweckverbände	41'000.00	110'826.85	151'826.85	10	15'826.85	33'000.00	103'000.00
1162.53 - für Abwasseranlagen	131'000.00	22'335.05	153'335.05	10	15'335.05	0.00	138'000.00
1162.54 - für Abfallbeseitigungen	0.00	0.00	0.00	10	0.00	0.00	0.00
1171 Planungsausgaben	0.00	0.00	0.00	10	0.00	0.00	0.00
Total	2'140'000.00	444'634.15	2'584'634.15		267'634.15	500'000.00	1'817'000.00
Total Abschreibungen >>							767'634.15

14. Rechnungsabschiede

Abschied der Finanzverwaltung

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden
Jahresrechnung 2005 und der Sonderrechnungen
bestätigt:

8426 Lufingen, 22. März 2005

Rechnungsführer/Unterschrift

A. Beusch

Abschied des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2005 der Politischen Gemeinde Lufingen geprüft. Die Laufende Rechnung schliesst bei Fr. 6'543'055.39 Aufwand und Fr. 6'239'630.77 Ertrag mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 303'424.62 ab. Als zusätzliche Abschreibungen sind Fr. 500'000.00 verbucht worden.

Die Investitionsrechnung zeigt bei Ausgaben von Fr. 804'025.15 und Einnahmen von Fr. 359'391.00 eine Nettoinvestition im Verwaltungsvermögen von Fr. 444'634.15.

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von Fr. 15'499'914.16 aus. Durch den Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 303'424.62 vermindert sich das Eigenkapital auf Fr. 8'160'953.38.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2005 zu genehmigen.

8426 Lufingen, 29. März 2006

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident: J. Badertscher

Der Gemeindeschreiber: K. Renk

11.61

12.70

BAUABRECHNUNG

über Sanierungen und Ergänzungen am Schulhaus Gsteig (Sanierungsetappe 1B)
(Umnutzung Singsaal in ein Klassenzimmer, Erstellung eines neuen Singsaales und
eines Mehrzwecksaals im vormaligen Kantonnement mit WC- und Waschanlage)

Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 5. November 1993 wurde ein Kredit von
Fr. 1'050'000.00 bewilligt für folgende Teilprojekte:

- Umnutzung des heutigen Singsaals in ein fünftes Klassenzimmer
- Erstellung eines neuen Singsaales anstelle der WC- und Waschanlagen des vormaligen Kantonnements
- Umbau des vormaligen Kantonnements in einen hellen Mehrzwecksaal mit grossen Fenstern
- Einbau eines Buffets und einer Durchreiche
- Erstellung einer behindertengerechten WC-Anlage

Diese Bauarbeiten sind erfolgreich abgeschlossen.

Baukostenzusammenstellung

Abgerechneter Aufwand laut Bauabrechnung:

Vorbereitung	Fr. 964.50
Gebäudekosten	Fr. 761'787.80
Umgebungsarbeiten	Fr. 14'185.40
Baunebenkosten	Fr. 16'778.60
Honorare	Fr. 199'714.50
Ausstattung	Fr. 24'875.75
Total Baukosten	Fr. 1'018'306.55

Kreditkontrolle

Bewilligter Kredit	Fr. 1'050'000.00
Abgerechnete Baukosten	<u>Fr. 1'018'306.55</u>
Kreditunterschreitung	Fr. 31'693.45

Abnahmeempfehlung

Die Primarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung, die vorstehende Bauabrechnung im Sinne von Art. 11.17 der Gemeindeordnung zu genehmigen.

8426 Lufingen, 10. April 2006

Für die Primarschulpflege Lufingen

Der Präsident:
R. Raymann

Der Präsident der Baukommission:
F. Knecht, Liegenschaftenvorstand

Abschied des Gemeinderates

An der Gemeindeversammlung vom 5. November 1993 wurde ein Kredit von Fr. 1'050'000.00 für Sanierungen und Ergänzungen am Schulhaus Gsteig (Sanierungsetappe 1B) (Umnutzung Singsaal in ein Klassenzimmer, Erstellung eines neuen Singsaales und eines Mehrzwecksaals im vormaligen Kantonement mit WC- und Waschanlage) bewilligt. Diese Sanierungsarbeiten wurden plangemäss ausgeführt. Die Primarschulpflege legt nun die Bauabrechnung zuhanden der Gemeindeversammlung vor. Insgesamt wurden Fr. 1'018'306.55 ausgegeben. Der Kredit wurde somit um Fr. 31'693.45 unterschritten. Die Primarschulpflege ersucht die Gemeindeversammlung, die vorliegende Bauabrechnung im Sinne von Art. 11.17 der Gemeindeordnung zu genehmigen.

Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2006 seinerseits, die vorgelegte Bauabrechnung zu genehmigen.

8426 Lufingen, 18. April 2006

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindepräsident:

J. Badertscher

Der Gemeindeschreiber:

K. Renk

11.61

12.70

BAUABRECHNUNG

über die Sanierungsetappe 1D mit Umnutzungen und Ergänzungen im Schulhaus Gsteig (Lehrerbereich, Schulsekretariat, Sanierung Pausentrakt)

Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 1995 wurde ein Kredit von Fr. 356'000.00 bewilligt für folgende Teilprojekte:

- Vergrösserung des bestehenden Lehrerzimmers auf Kosten der Lehrer-WC, und Unterteilung in einen Gruppenraum und einen Raum für die Lehrervorbereitung und das Sekretariat
- Sanierung der bestehenden Einzimmerwohnung im Abwartshaus für die zukünftige Benutzung als Lehreraufenthaltsraum
- Sanierung des Pausentraktes
- Schaffung einer Verbindung zwischen Pausentrakt und Sitzungszimmer/Bibliothek

Diese Bauarbeiten sind erfolgreich abgeschlossen.

Baukostenzusammenstellung

Abgerechneter Aufwand nach Rechnungsjahren (Konto 1.217.5032):

1996: Fr. 326'399.19

1997: Fr. 14'154.70

1998: Fr. 3'709.50

Total Baukosten **Fr. 344'263.39**

Kreditkontrolle

Bewilligter Kredit Fr. 356'000.00

Abgerechnete Baukosten Fr. 344'263.39

Kreditunterschreitung Fr. 11'736.61

Abnahmeempfehlung

Die Primarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung, die vorstehende Bauabrechnung im Sinne von Art. 11.17 der Gemeindeordnung zu genehmigen.

8426 Lufingen, 10. April 2006

Für die Primarschulpflege Lufingen

Der Präsident:
R. Raymann

Der Präsident der Baukommission:
F. Knecht, Liegenschaftenvorstand

Abschied des Gemeinderates

An der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 1995 wurde ein Kredit von Fr. 356'000.00 für die Sanierungsetappe 1D mit Umnutzungen und Ergänzungen im Schulhaus Gsteig (Lehrerbereich, Schulsekretariat) bewilligt. Diese Sanierungsarbeiten wurden plangemäss ausgeführt. Die Primarschulpflege legt nun die Bauabrechnung zuhanden der Gemeindeversammlung vor. Insgesamt wurden Fr. 344'263.39 ausgegeben. Der Kredit wurde somit um Fr. 11'736.61 unterschritten. Die Primarschulpflege ersucht die Gemeindeversammlung, die vorliegende Bauabrechnung im Sinne von Art. 11.17 der Gemeindeordnung zu genehmigen.

Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2006 seinerseits, die vorgelegte Bauabrechnung zu genehmigen.

8426 Lufingen, 18. April 2006

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindepräsident:

J. Badertscher

Der Gemeindeschreiber:

K. Renk

11.61

12.70

BAUABRECHNUNG

über die Sanierung der Aussenanlagen des Schulhauses Gsteig
(Sanierungsetappe 3)

Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 27. November 1997 wurde ein Kredit von Fr. 470'000.00 bewilligt für die Sanierung der Aussenanlagen des Schulhauses Gsteig (Sanierungsetappe 3) mit folgenden Teilprojekten:

- Ersetzen des bestehenden Aschenplatzes (roter Sandplatz) durch einen Hartplatz mit einem Allwetter-Kunststoffbelag
- Sanieren und verkleinern der Sandgrube
- Erstellen eines Sitzplatzes für Festbestuhlung
- Sanierung und leichte Vergrösserung der Spielwiese auf Kosten der Laufbahn
- Einrichtung eines Raumes für Aussengeräte

Diese Bauarbeiten sind erfolgreich abgeschlossen.

Baukostenzusammenstellung

Abgerechneter Aufwand nach Rechnungsjahren (Konto 1.217.5036):

1997:	Fr. 9'532.80
1998:	Fr. 273'303.70
1999:	Fr. 148'950.20
2000:	Fr. 22'628.60
2001:	<u>Fr. 4'091.00</u>
Total Baukosten	Fr. 458'506.30

Kreditkontrolle

Bewilligter Kredit	Fr. 470'000.00
Abgerechnete Baukosten	<u>Fr. 458'506.30</u>
Kreditunterschreitung	Fr. 11'493.70

Abnahmeempfehlung

Die Primarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung, die vorstehende Bauabrechnung im Sinne von Art. 11.17 der Gemeindeordnung zu genehmigen.

8426 Lufingen, 10. April 2006

Für die Primarschulpflege Lufingen

Der Präsident:
R. Raymann

Der Präsident der Baukommission:
F. Knecht, Liegenschaftenvorstand

Abschied des Gemeinderates

An der Gemeindeversammlung vom 27. November 1997 wurde ein Kredit von Fr. 470'000.00 für die Sanierung der Aussenanlagen des Schulhauses Gsteig (Sanierungsetappe 3) bewilligt. Diese Sanierungsarbeiten wurden plangemäss ausgeführt. Die Primarschulpflege legt nun die Bauabrechnung zuhanden der Gemeindeversammlung vor. Insgesamt wurden Fr. 458'506.30 ausgegeben. Der Kredit wurde somit um Fr. 11'493.70 unterschritten. Die Primarschulpflege ersucht die Gemeindeversammlung, die vorliegende Bauabrechnung im Sinne von Art. 11.17 der Gemeindeordnung zu genehmigen.

Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2006 seinerseits, die vorgelegte Bauabrechnung zu genehmigen.

8426 Lufingen, 18. April 2006

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindepräsident:

J. Badertscher

Der Gemeindeschreiber:

K. Renk

11.61
12.70

BAUABRECHNUNG

über den Einbau einer Holzschnitzel-Heizung (Sanierungsetappe 1C) und für die Sanierung der Heizverteilung im Schulhaus Gsteig

Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 28. Mai 1998 wurde ein Kredit von Fr. 428'000.00 bewilligt für die Sanierung der Heizung (Etappe 1C) mit folgenden Anlageteilen:

- Ersetzen des bestehenden Heizkessels als Hauptfeuerung durch eine Holzschnitzelanlage
- Sanieren der Heizverteilung
- Sanieren der elektrischen Hauptverteilung
- Erstellen eines Schnitzelsilos
- Sanieren eines Kaminzuges

Diese Bauarbeiten sind erfolgreich abgeschlossen.

Baukostenzusammenstellung

Abgerechneter Aufwand nach Rechnungsjahren (Konto 1.217.5034):

1998:	Fr. 381'286.90
1999:	Fr. <u>49'298.45</u>
Total Baukosten	Fr. 430'585.35

Kreditkontrolle

Bewilligter Kredit	Fr. 428'000.00
Abgerechnete Baukosten	Fr. <u>430'585.35</u>
Kreditüberschreitung	Fr. 2'585.35

Abnahmeempfehlung

Die Primarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung, die vorstehende Bauabrechnung im Sinne von Art. 11.17 der Gemeindeordnung zu genehmigen.

8426 Lufingen, 10. April 2006

Für die Primarschulpflege Lufingen

Der Präsident:
R. Raymann

Der Präsident der Baukommission:
F. Knecht, Liegenschaftenvorstand

Abschied des Gemeinderates

An der Gemeindeversammlung vom 28. Mai 1998 wurde ein Kredit von Fr. 428'000.00 für den Einbau einer Holzschnitzel-Heizung (Sanierungsetappe 1C) und für die Sanierung der Heizverteilung im Schulhaus Gsteig bewilligt. Diese Sanierungsarbeiten wurden plangemäss ausgeführt. Die Primarschulpflege legt nun die Bauabrechnung zuhanden der Gemeindeversammlung vor. Insgesamt wurden Fr. 430'585.35 ausgegeben. Der Kredit wurde somit minim um Fr. 2'585.35 überschritten. Die Primarschulpflege ersucht die Gemeindeversammlung, die vorliegende Bauabrechnung im Sinne von Art. 11.17 der Gemeindeordnung zu genehmigen.

Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung vom 23.Juni 2006 seinerseits, die vorgelegte Bauabrechnung zu genehmigen.

8426 Lufingen, 18. April 2006

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindepräsident:

J. Badertscher

Der Gemeindeschreiber:

K. Renk

11.61
12.70

BAUABRECHNUNG

Bauabrechnung über den An- und Ausbau des Schulhauses Gsteig (Bauetappe 2)

Ausgangslage

Die Schulpflege beantragte einen An- und Ausbau des Schulhauses Gsteig. Der bestehende Trakt mit Bibliothek / Sitzungszimmer und Geräteraum wurde abgebrochen und an dieser Stelle wurde ein Anbau mit zwei Geschossen von je 200m² erstellt. Im Erdgeschoss wurden zwei Klassenzimmer von 81m² und zwei Gruppenräume zu 18m² und 34m² und ein Putzraum, im Unterschoss ein wesentlich grösserer Geräteraum von 173m² und ein Raum 55m² für Bibliothek / Sitzungen und Stützunterricht sowie ein Putzraum realisiert.

Baukostenzusammenstellung

Vorbereitung	5'181.90
Gebäude	1'418'536.00
Umgebung	90'388.45
Baunebenkosten	69'308.70
Ausstattung	161'710.60
Total	1'745'125.65

Abgerechneter Aufwand nach Rechnungsjahren (Konto 217.5037)

2003	112'674.25
2004	1'586'990.20
2005	45'461.20
Total	1'745'125.65

Kreditkontrolle

Beschluss Schulpflege Projektierungskredit 27.05.03	50'000.00
Beschluss Gemeindeversammlung Baukredit 21.11.03	1'690'000.00
Spielplatzkredit (Budget 2002 - Investitionen)	40'000.00
Total bewilligte Kredite	1'780'000.00

Abgerechnete Baukosten	1'745'125.65
------------------------	--------------

Unterschreitung	34'874.35
-----------------	------------------

Abnahmeempfehlung

Die Primarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung, die vorstehende Bauabrechnung im Sinne von Art. 11.17 der Gemeindeordnung genehmigen.

8426 Lufingen, 10. April 2006

Für die Primarschulpflege Lufingen

Der Präsident:
R. Raymann

Der Präsident der Baukommission:
F. Knecht, Liegenschaftenvorstand

Abschied des Gemeinderates

An der Gemeindeversammlung vom 23. November 2003 wurde ein Kredit von Fr. 1'690'000.00 für den An- und Ausbau des Schulhauses Gsteig bewilligt. Diese Arbeiten wurden plangemäss ausgeführt.

Die Primarschulpflege legt nun die Bauabrechnung zuhanden der Gemeindeversammlung vor. Insgesamt wurden Fr. 1'745'125.65 ausgegeben. Die Kreditkontrolle der Primarschulpflege zeigt folgendes Bild:

Beschluss Schulpflege Projektierungskredit vom 27.05.2003	Fr. 50'000.00
Beschluss Gemeindeversammlung Baukredit vom 21.11.2003	Fr. 1'690'000.00
Spielplatzkredit (Voranschlag 2002 – Investitionen)	Fr. 40'000.00
Total bewilligte Kredite	<u>Fr. 1'780'000.00</u>

Die Summe der Kredite wurde somit um Fr. 34'874.35 unterschritten. Die Primarschulpflege ersucht die Gemeindeversammlung, die vorliegende Bauabrechnung im Sinne von Ar. 11.17 der Gemeindeordnung zu genehmigen.

Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2006 seinerseits, die vorgelegte Bauabrechnung zu genehmigen.

8426 Lufingen, 18. April 2006

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindepräsident:
J. Badertscher

Der Gemeindeschreiber:
K. Renk

11.18a

BAUABRECHNUNG

über die Verlegung und die Erstellung des Jugendhauses „PÄNG“ an den neuen Standort Gsteig sowie die Übertragung des benötigten Landes von Kat.-Nr. 470 vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen

Ausgangslage

Die Gemeindeversammlung Lufingen hat am 11. Juni 2004 (GVB 3) folgendes beschlossen:

1. Erteilung eines Verpflichtungskredites von total Fr. 376'000, das heisst eines Kredites von Fr. 96'600 für die Verlegung und die Erschliessung des Jugendhauses „PÄNG“ an den neuen Standort Gsteig, sowie von Fr. 279'400 für die Übertragung des benötigten Landes von Kat.-Nr. 470 vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen.
2. Die Umzugskosten des Jugendhauses und der finanzwirksame Übertrag des benötigten Landes vom Finanz- zum Verwaltungsvermögen gehen zulasten der Investitionsrechnung 2004 (Konto 350.5030).
3. Der Vollzug obliegt gemäss Art. 17.5 der Gemeindeordnung dem Gemeinderat.

Die Verlegung und die Bauarbeiten wurden in den Jahren 2004 und 2005 ausgeführt.

Bauabrechnung Umzug Jugendhaus

Baukonto: 350.5030

Beträge in Franken			KV	Zahlungen
			GV 11. Juni 04	
1	Fundament	Fr.	21'000	24'640
2	Vorplatz	Fr.	1'500	728
3	Verschieben	Fr.	15'000	13'029
4	Rückbau alter Standort	Fr.	3'500	-
5	Toiletten	Fr.	5'500	5'380
6	Isolation und Verkleidung	Fr.	5'100	5'284
7	Heizung	Fr.	5'900	5'312
8	Beleuchtung/Ektroinstallation	Fr.	500	3'695
9	Stromanschluss	Fr.	29'000	11'697
10	Wasseranschluss	Fr.	2'500	1'776
11	Kanalisationsanschluss	Fr.	3'500	9'765
Total Baukosten			Fr. 93'000	81'305
Abweichung zum KV				- 11'695

Total Baukosten		93'000	81'305
12 Gebühren/Bewilligungen	Fr.	1'000	9'646
13 Aufrichte/Einweihungsfeier	Fr.	500	1'860
14 Hinweistafeln, Abschränkungen	Fr.	1'500	-
15 Diverses, Unvorhergesehenes	Fr.	600	424
TOTAL Verschiebungskosten	Fr.	96'600	93'235
Abweichung zum KV			- 3'365
			-3.48%
99 Übertrag Land vom Finanz- ins Verwal- tungsvermögen	Fr.	279'400	279'400
TOTAL Investitionskosten	Fr.	376'000	372'635
Abweichung zum KV			- 3'365
			-0.89%

Abschied des Gemeinderates

Die vorstehende Bauabrechnung über die Verlegung und die Erschliessung des Jugendhauses „PÄNG“ an den neuen Standort Gsteig, Kat.-Nr. 470, wurde an der heutigen Sitzung anhand der Baukostenzusammenstellung, der Gemeindebuchhaltung und der zugehörigen Belege geprüft und als richtig abgenommen. Die gesamten Kosten für die Verlegung und die Erschliessung sowie für die Übertragung des benötigten Landes vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen belaufen sich auf Fr. 372'634.90 und liegen innerhalb des von der Gemeindeversammlung bewilligten Kredites von Fr. 376'000.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Bauabrechnung im Sinne von Art. 11.17 der Gemeindeordnung zu genehmigen.

8426 Lufingen, 22. Februar 2006

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindepräsident: *F. Knecht*

Der Gemeindeschreiber: *K. Renk*



GEMEINDE LUFINGEN

Politische Gemeindeversammlung



23. Juni 2006, 19.00 Uhr
im Schulhaus Gsteig Lufingen



Anschliessend wird der

WM-Fussballmatch Schweiz-Korea

auf Grossleinwand übertragen.

Zusätzlich wird eine Festwirtschaft betrieben.

Alle Lufinger sind für die Übertragung des Fussballmatches eingeladen. Es können auch solche kommen, die nicht an der Gemeindeversammlung teilnehmen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um eine Anmeldung **bis 12. Juni 2006** an die Gemeindeverwaltung Lufingen.

Anmeldetalon WM-Fussballmatch



Name / Vorname:

Adresse:

Anzahl Personen: